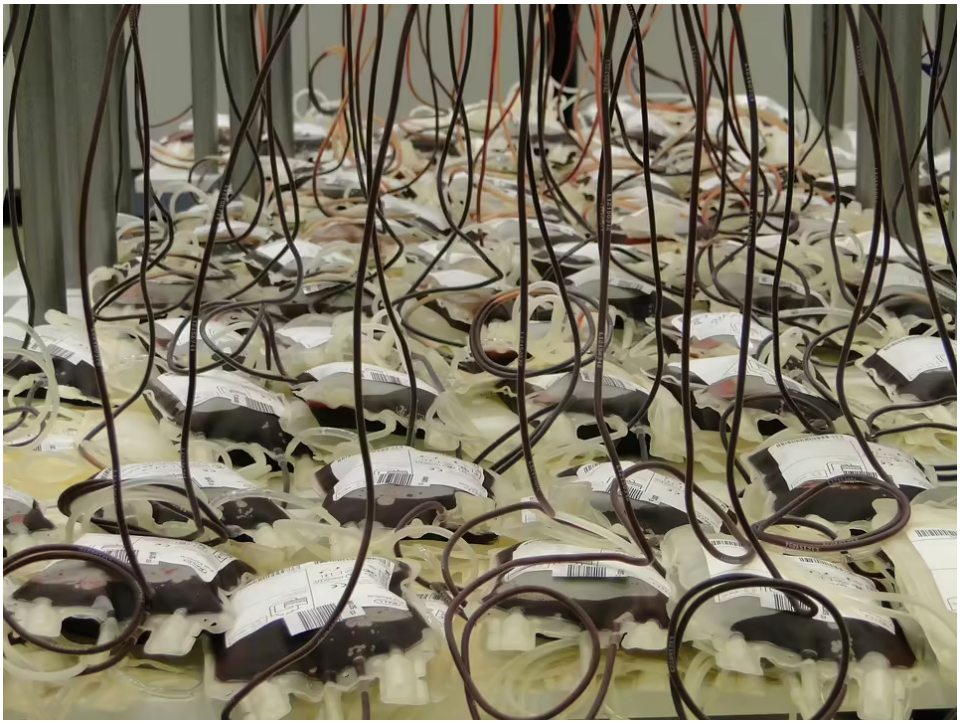
NACHRICHTEN
Österreich

Blutspenden im Bezirk Liezen: So helfen Sie Leben retten!

Im Bezirk Liezen spenden 3.873 Personen bis Oktober 2024 über 1.700 Liter Blut. Erfahren Sie mehr über die Kriterien, den Ablauf und kommende Termine für Blutspenden. Gemeinsam Leben retten!



Im Bezirk Liezen hat die Blutspende eine zentrale Bedeutung, da sie lebensrettende Maßnahmen in akuten Notfällen ermöglicht. Von 1. Jänner bis zum 16. Oktober 2024 haben insgesamt 3.873 Personen 1.743 Liter Blut gespendet. Laut Informationen des Roten Kreuzes wird alle 90 Sekunden eine Blutkonserve benötigt, was die Dringlichkeit von Blutspenden unterstreicht. Blut, ein unerlässliches **Notfallmedikament**, kann nicht synthetisch hergestellt werden und ist für viele medizinische Behandlungen, einschließlich nach Unfällen oder schwerwiegenden Krankheiten, unerlässlich.

Die Voraussetzungen für eine Blutspende sind klar definiert: Personen unter 18 oder über 70 Jahren und solche mit einem Körpergewicht von weniger als 50 Kilogramm können nicht spenden. Voraussetzung ist zudem, dass die Spender in einem **gesunden körperlichen Zustand** sind. Der gesamte Prozess einer Blutspende dauert in der Regel etwa 15 Minuten und beinhaltet mehrere Schritte, wie die Messung von Blutdruck und Temperatur sowie ein ärztliches Vorgespräch.

Ablauf der Blutspende

Für eine erfolgreiche Blutspende müssen einige Schritte befolgt werden. Zunächst wird der Blutdruck gemessen und der Hämoglobinwert festgestellt. Zudem füllt der Spender einen medizinischen Fragebogen aus. Nach dem ärztlichen Gespräch wird eine Kanüle gelegt, um das Blut abzunehmen. Dabei wird zuerst eine kleine Menge von 15 Millilitern entnommen, gefolgt von 450 Millilitern, was die Standardmenge für eine Blutkonserve ist. Während dieser Zeit ist ein Sanitäter anwesend, um dem Spender während des gesamten Vorgangs zu helfen. Nach der Spende sollte der Spender ein paar Minuten auf der Liege bleiben, um den Kreislauf zu stabilisieren, und erhält anschließend eine kleine Stärkung.

Im gesamten Jahr 2023 kam es in Liezen zu 61 Blutspendeterminen mit einer Summe von 1.743 Litern gespendetem Blut. Dies könnte theoretisch ausreichen, um 349 Menschen zu versorgen, wenn man bedenkt, dass der menschliche Körper zwischen vier und sechs Litern Blut hat. Trotz dieser scheinbar hohen Zahl wird konstant nach Spendern gerufen, da Blut nur eine begrenzte Haltbarkeit von 42 Tagen hat. Nach der Entnahme wird das Blut sofort zur Uniklinik Graz gebracht, wo es gelagert und aufbereitet wird.

Blutspende-Termine im Bezirk Liezen

Die nächsten Blutspendetermine sind für den Bezirk Liezen bereits festgelegt. Zum Beispiel am 4. November in Schladming

und am 8. November in Aigen im Ennstal. Diese regelmäßigen Termine sind wichtig, damit genügend Blutreserven bereitstehen. In den letzten beiden Jahren gab es etwa acht Prozent Erstspender, wobei sich die meisten von ihnen langfristig engagieren.

Die Rekrutierung neuer Spender ist eine Herausforderung. „Wir nutzen aktive Werbung in sozialen Medien und Zeitungen, um möglichst viele Menschen zu erreichen“, sagt Helene Peschl vom Roten Kreuz. Es ist ermutigend zu bemerken, dass viele Erstspender der Blutspende treu bleiben, was zur hohen Spenderquote im Bezirk beitragen kann. Obwohl Liezen nur einen kleinen Teil der steirischen Bevölkerung ausmacht, liefert der Bezirk 8,5 Prozent des gesamten Blutspendeanteils der Steiermark.

Für Interessierte bietet die App **„Meine Blutspende“** eine praktische Möglichkeit, um sich über kommende Termine zu informieren und sich online anzumelden. Diese Anmeldung vereinfacht die Planung für das Rote Kreuz und spart zudem Zeit für die Spender. Weitere Informationen und Details zur Blutspende sind zudem auf der Website **www.gibdeinbestes.at** zu finden.

Details	
Quellen	• **www.meinbezirk.at**

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at